Gold und Ölpreis ziehen an

03.01.2020 | Martin Siegel



Der Goldpreis steigt im gestrigen New Yorker Handel von 1.523 auf 1.529 \$/oz.

Heute Morgen zieht der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter an und notiert aktuell mit 1.542 \$/oz um 22 \$/oz über dem Vortagesniveau. Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich uneinheitlich. Die australischen Werte können heute Morgen zulegen.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Sachsens Justizministerin Katja Meier (Grüne) war früher Mitglied der Zwickauer Punkband "Harlekins". In einem Lied der Band heißt es: "Advent, Advent, ein Bulle brennt".

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis zieht der Goldpreis bei einem festeren Dollar an (aktueller Preis 44.392 Euro/kg, Vortag 43.628 Euro/kg). Am 18.07.11 hat der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz nach einer zehnjährigen Hausse überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt.

Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach aktueller Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen. Bei einem Goldpreis von unter 1.700 \$/oz wird die Goldproduktion mittelfristig sinken. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Mit der zwischen 2011 und 2015 über mehrere Jahre negativen Berichterstattung wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem mehrfachen Ausverkauf mit einer längerfristigen stabilen und freundlichen Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber steigt (aktueller Preis 18,17 \$/oz, Vortag 17,87 \$/oz). Platin kann die Gewinne vom Vortag behaupten (aktueller Preis 979 \$/oz, Vortag 978 \$/oz). Palladium kann zulegen (aktueller Preis 1.948 \$/oz, Vortag 1.931 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis zieht an (aktueller Preis 68,18 \$/barrel, Vortag 66,23 \$/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 0,4% oder 0,4 auf 106,5 Punkte. Bei den Standardwerten fällt B2 Gold 2,1%. Bei den kleineren Werten geben Golden Star 3,1% und Teranga 2,6% nach. Northern Dynasty steigen 7,1%, Victoria 6,7% sowie Belo Sun und First Mining jeweils 5,9%. Bei den Silberwerten fallen Hochschild 3,6%, Coeur 3,3% und Santacruz 3,1%. Silver Bear ziehen 18,5%, Aurcana 9,1% und Maya 7,7% an.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel etwas freundlicher. DRD steigen 5,7% sowie Sibanye und Harmony jeweils 1,7%.

Der australische Markt zeigt sich heute Morgen freundlich. Bei den Produzenten steigen Alkane 7,7%,

13.05.2024 Seite 1/3

Medusa 6,7% und Northern Star 5,8%. Evolution gibt 2,1% nach. Bei den Explorationswerten ziehen Tanami 13,5%, West African 10,6% und Emmerson 9,1% an. S2 Resources verliert 7,7%. Bei den Metallwerten gibt Paladin 5,0% nach.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,0% auf 173,68 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Medusa (+6,7%), Red 5 (+4,6%) und Silver Lake (+4,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Teranga (-2,6%), Evolution (-2,1%) und B2 Gold (-2,1%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Xau-Vergleichsindex leicht nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.11.19 gibt der Fonds um 1,2% auf 157,24 Euro nach und bleibt hinter dem Xau-Vergleichsindex zurück, der um 1,1% zulegt. Seit dem Jahresbeginn kann der Fonds um 43,8% zulegen und entwickelt sich damit besser als der Xau-Vergleichsindex (+40,7%). Seit Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 57,2% vom Xau-Vergleichsindex (-20,7%) deutlich ab. Das Fondsvolumen erhöht sich im November bei kleineren Zuflüssen von 127,1 auf 127,9 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2014: 4,6%
- Gewinn im Jahr 2015: 38,5%
- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2019: 43,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,6% auf 47,40 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Minaurum (+6,0%), Sierra (+5,1%) und Bear Creek (+4,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Hochschild (-3,6%), Coeur (-3,3%) und Santacruz (-3,1%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex leicht nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.11.19 verbessert sich der Fonds um 4,4% auf 41,16 Euro und entwickelt sich damit besser als der Hui-Vergleichsindex, der um 1,3% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn liegt der Fonds mit einem Gewinn von 59,8% vor dem Hui-Vergleichsindex (+39,2%). Das Fondsvolumen erhöht sich im November bei leichten Abflüssen von 104,0 auf 106,3 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2014: 14,2%
- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 132.0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 59,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Durch die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel wird ein beschleunigtes Wachstum des Fonds erwartet. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 2,0% auf 39,25 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Medusa (+6,7%), Great Panther (+5,2%) und Bellevue (+4,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Evolution (-2,1%) und Image (-2,0%). Der Fonds dürfte heute hinter dem Anstieg des TSX-Venture Vergleichsindex zurückbleiben.

In der Monatsauswertung zum 30.11.19 verliert der Fonds 6,1% auf 35,67 Euro und entwickelt sich damit schwächer als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 0,9% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn kann sich der Fonds mit einem Gewinn von 26,5% vom Vergleichsindex (+2,0%) absetzen. Das Fondsvolumen verringert sich im November bei leichten Abflüssen von 10,9 auf 10,1 Mio Euro.

Verlust im Jahr 2014: 22,1%

13.05.2024 Seite 2/3

• Gewinn im Jahr 2015: 8,8%

• Gewinn im Jahr 2016: 71.5%

Verlust im Jahr 2017: 8,4%

• Gewinn im Jahr 2018: 17,7%

• Gewinn im Jahr 2019: 26,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) hat die Geschäftstätigkeit zum 01.01.2020 eingestellt. Die Gesellschaft empfiehlt die Firma pro aurum als neuen Handelspartner: https://www.proaurum.de/westgold/.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von <u>GoldSeiten.de</u>
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/436310--Gold-und-Oelpreis-ziehen-an.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

13.05.2024 Seite 3/3